

Press release**Justus-Liebig-Universität Gießen****Christel Lauterbach**

10/04/2004

<http://idw-online.de/en/news86664>Organisational matters
Zoology / agricultural and forest sciences
transregional, national**Neuer Master-Studiengang Weinbau/Getränketechnologie akkreditiert**

Fachbereich Agrarwissenschaften, Ökotropologie und Umweltmanagement der Justus-Liebig-Universität Gießen erweitert sein Studienangebot. Der Fachbereich Agrarwissenschaften, Ökotropologie und Umweltmanagement erweitert sein Studienangebot: Ende September 2004 wurde der Master-Studiengang Weinbau/Getränketechnologie von der Fachakkreditierungsagentur für Studiengänge der Ingenieurwissenschaften, der Informatik, der Naturwissenschaften und der Mathematik e.V. ASIIN akkreditiert. Der Master-Studiengang wird in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Wiesbaden und der Forschungsanstalt Geisenheim angeboten und löst den früheren Diplom-Studiengang Oenologie ab. Bereits seit dem WS 2002/03 nehmen Studierende an den neu eingeführten Modulen teil.

Die Lehr- und Studieninhalte des neuen Studiengangs wurden an die geänderten Anforderungen des Arbeitsmarktes und in der Forschung angepasst. Neben die Studienrichtung Weinwirtschaft, die eine wirtschaftswissenschaftliche Ausrichtung beinhaltet, tritt die Studienrichtung Weinbau und Weintechnologie, deren Fokus die naturwissenschaftlichen Aspekte der Traubenerzeugung und Oenologie bilden, neu hinzu. Dieses Angebot schließt eine Ausbildungslücke im deutschsprachigen Raum und ermöglicht es den Absolventinnen und Absolventen, auf dem Arbeitsmarkt erfolgreich zu sein.

Eine weitere Innovation, die mit der Einrichtung des Masterstudiengangs Weinbau/Getränketechnologie einhergeht, bildet die Kooperation von drei unterschiedlichen Institutionen: der Justus-Liebig-Universität Gießen, der Fachhochschule Wiesbaden und der Forschungsanstalt Geisenheim. Die formale Zusammenarbeit einer Universität, einer Fachhochschule und einer Forschungseinrichtung ist in der Hochschulausbildung in Hessen einmalig und stellt ein Muster für andere Kooperationen in der Hochschulausbildung dar. Hier wird exemplarisch der vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst oft geforderten Verstärkung von Kooperationen in der Hochschulausbildung Rechnung getragen.

Kontakt:

Prof. Dr. Wolfgang Köhler
Dekan des Fachbereichs Agrarwissenschaften, Ökotropologie,
und Umweltmanagement
Bismarckstr. 24
35390 Gießen
Tel.: 0641/99-37000
Fax: 0641/99-37009
e-mail: Wolfgang.Koehler@agrar.uni-giessen.de